



NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.02.2016
Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 16:05 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungsraum A, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

Anwesend sind:

Vorsitz

Reinhard Töpler

Hans-Jürgen Emmelheinz
bis einschließlich TOP 5

Schriftführer

Bernd Früchtnicht

Dieter Göllner

Julian Heimann

Gisela (Gila) Klein

Franz-Josef Lehnen

Axel Rath

Entschuldigt fehlt:

Brigitte Schack

Ferner anwesend:

Claus-Dieter Westphal

-Mitglied des Kreissenorenbeirates

Gäste:

5 Besucherinnen und Besucher

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Abfassung der Niederschrift vom 20.01.2016
4. Bericht Pressegespräch vom 10.02.2016
5. Berichte aus Ausschüssen:
 - Umwelt, Natur, Kleingartenwesen: 26.01.2016
 - Kultur, Sport, Jugend: 27.01.2016
 - Soziales, Kinder und Senioren: 03.02.2016
 - Stadtentwicklung: 09.02.2016
 - Schulausschuss: 10.02.2016
 - Wirtschaft und Finanzen: 11.02.2016
6. SBR-Sitzung Waldenau - Terminabsprache Frau Frerichmann; wahlweise 07.09.2016 oder 26.10.2016
7. Landesseniorenbeirat am 11. Mai 2016 in Neumünster: Teilnehmer festlegen.
(Pinneberg hat 2 Stimmen, Anträge bis 29.02.2016, Delegierte bis 11.03.2016 melden.
Infos zur Teilnahme und den Anträgen vom Vorsitzenden)
8. Diverse Anträge zur Diskussion und Abstimmung auch verbunden mit der Frage: Wo ist die Präsenz des SBR sinnvoll?
9. Verschiedenes: Info Ehrenamtsmesse, nächster Sitzungstermin 16.03.2016

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung

Herr Töpler eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung mit Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht zugegangen ist. Hiergegen werden keine Einwände erhoben. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Der Seniorenbeirat (SBR) ist beschlussfähig.

zu 2 Einwohnerfragestunde

- Eine Besucherin stellt fest, dass der Seniorenwegweiser nicht im Rathaus zur Mitnahme ausliegt. Dazu antwortet Axel Rath, dass dieses Heft nur gezielt an der Info ausgeben wird, um zu vermeiden, dass „Nichtinteressierte“ damit „versorgen“.
- Frau Lisbeth Linke teilt mit, dass die „Grünen Damen“ privat weitermachen. Der Vorsitzende, Reinhard Töpler, hat ein Schreiben im Entwurf verfasst, das er Frau Linke aushändigt. Dieses Schreiben könnte in Alten- und Pflegeheimen bzw. Kliniken der jeweiligen Leitung ausgehändigt werden, um ein sogenanntes „Erfrischungsgeld“ zu erhalten. Dieses Geld soll steuerfrei sein. Bernd Früchtnicht sagt zu, dies über ein Steuerberatungsbüro prüfen zu lassen. Claus-Dieter Westphal will dieses „Problem“ auch im Kreis-SBR thematisieren.
- Eine Besucherin teilt mit, dass sie bereits im Pflegeheim der SANA begleitend ehrenamtlich tätig ist.

zu 3 Abfassung der Niederschrift vom 20.01.2016

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 4 Bericht Pressegespräch vom 10.02.2016

Axel Rath teilt mit, dass zunächst am gleichen Tag ein Vorgespräch zwischen Reinhard Töpler, Hans-Jürgen Emmelheinz, Bernd Früchtnicht und ihm stattgefunden hat, um Inhalte zu besprechen. Sodann haben Axel Rath und Bernd Früchtnicht das Pressegespräch in der „Scheune“ mit Andreas Daebeler vom Hamburger Abendblatt/Pinneberger Zeitung und Jürgen Werner vom Pinneberger Tageblatt geführt.

Es wurde intensiv besprochen, wie eine Zusammenarbeit Presse / SBR erfolgen kann, zu welchem Zeitpunkt über die Sitzungen des SBR berichtet werden soll und wie die Berichterstattung über Beratungsinhalte und -schwerpunkte des SBR aussehen kann.

Es wird ausdrücklich festgestellt, dass das Gespräch in sehr harmonischer und angenehmer Weise stattgefunden hat.

-
- zu 5 Berichte aus Ausschüssen:**
- **Umwelt, Natur, Kleingartenwesen: 26.01.2016**
 - **Kultur, Sport, Jugend: 27.01.2016**
 - **Soziales, Kinder und Senioren: 03.02.2016**
 - **Stadtentwicklung: 09.02.2016**
 - **Schulausschuss: 10.02.2016**
 - **Wirtschaft und Finanzen: 11.02.2016**
-

Julian Heimann berichtet aus dem UMK. Hauptthema war der Bebauungsplan „Rehmenfeld“. Eine besondere Seniorenrelevanz ergab sich nicht.

Reinhard Töpler berichtet aus dem KSJ. Ein Thema war eine Zuschussgewährung an den SCP und hierbei um die Frage der Rechtmäßigkeit. Eine Prüfung hat ergeben, das alle korrekt abgelaufen ist.

Hans-Jürgen Emmelheinz hat am SKS teilgenommen. Ein Thema war die mögliche Unterbringung von Flüchtlingen in Waldenau. Hier wurde zwischenzeitlich eine andere Regelung gefunden.

Er hat im SKS mitgeteilt, dass Reinhard Töpler und Hans-Jürgen Emmelheinz die Delegierten der Stadt Pinneberg im Landessenorenbeirat sind.

Im Ausschuss f. StEW hat Gisela Klein teilgenommen. Insbesondere über den B-Plan „Eggerstedt-Kaserne“ wurde diskutiert. Sie erläutert, dass die Straßenbreite dort künftig 5,50 m betragen wird. Es gibt keine Radwege, aber Fußwege. Es wird insgesamt eine „Tempo-30-Zone“ eingerichtet. Eine weitere Anbindung erfolgt an den Wedeler Weg in Höhe Kreisel. Es wird mit einer Frequenz von 1.600 Fahrzeugen/tgl. gerechnet. Der Baubeginn soll im Oktober 2016 sein.

Vom Schulausschuss berichtet Reinhard Töpler, und zwar über den Umbau der Kanalisation an der THS.

Aus dem Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen berichtet Bernd Früchtnicht über das Arbeitsgespräch der Ausschuss- und Verwaltungsmitglieder mit zwei Vertretern der Kommunalaufsicht des Landes. Um den Haushalt 2016 zu genehmigen, fordert die Kommunalaufsicht die Erhöhung der Grundsteuer B um 50 Prozentpunkte auf dann 450 vom Hundert und die Vorlage des Jahresabschlusses 2009 bis zur Ratsversammlung im März 2016.

**zu 6 SBR-Sitzung Waldenau - Terminabsprache Frau Frerichmann; wahlweise
07.09.2016 oder 26.10.2016**

Die beiden Termine werden vom Vorsitzenden zur Abstimmung gestellt. Für den Termin 07.09.2016 sprechen sich 6 Mitglieder aus, so dass an diesem Tag der SBR in Waldenau tagen wird.

**zu 7 Landesseniorenbeirat am 11. Mai 2016 in Neumünster: Teilnehmer festlegen.
(Pinneberg hat 2 Stimmen, Anträge bis 29.02.2016, Delegierte bis 11.03.2016 melden. Infos zur Teilnahme und den Anträgen vom Vorsitzenden)**

Reinhard Töpler und Hans-Jürgen Emmelheinz werden als Pinneberger Delegierte an der Sitzung des Landesseniorenbeirates teilnehmen.

zu 8 Diverse Anträge zur Diskussion und Abstimmung auch verbunden mit der Frage: Wo ist die Präsenz des SBR sinnvoll?

Der Vorsitzende, Reinhard Töpler, stellt folgende Anträge vor, die er im Namen des SBR Pinneberg beim Landesseniorenbeirat stellen möchte:

- Antrag zur Liberalisierung der Bestattungsordnungen in Schleswig-Holstein,
- Antrag auf Gewährung von Darlehen zur Bezahlung von Anliegerbeiträgen, für Personen, die nicht mit ihrem Einkommen der Steuerpflicht unterliegen, und lediglich Altersruhegeldempfänger sind.

Es wird einstimmig beschlossen, dass diese Anträge gestellt werden sollen.

Des Weiteren wird ein Antrag zur Geschäftsordnung einstimmig beschlossen. Hierbei geht es um Erweiterung des § 4 „Einberufung von.....“ . Der Antrag wird von Reinhard Töpler vorgelesen. Er liegt dem Protokoll in Kopie bei.

Der vom Vorsitzenden vorbereitete Prüfauftrag an die Verwaltung betr. Vorlagen für die Ausschüsse wird einstimmig zurückgestellt, bis alle SBR-Mitglieder ihre Tablets haben.

zu 9 Verschiedenes: Info Ehrenamtsmesse, nächster Sitzungstermin 16.03.2016

- Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ehrenamtsmesse am 13.03.2016 ausfällt, da sich nicht genug Aussteller gefunden haben.
- Der Vorsitzende weist auf die Einladung der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Pinneberg zu einem Vortrag von Prof. Dr. Silke Ruth Laskowski von der Universität Kassel am 3.3.2016 zum Thema „Im echten Norden: Mehr Frauen in die Kommunalpolitik“ hin. Die Veranstaltung findet im Ratssitzungssaal des Rathauses Pinneberg statt.
- Am 28.04.2016 findet in Brokstedt eine Grundschulung für neu gegründete SBR bzw. neu hinzu gekommene SBR-Mitglieder statt. Wer Interesse an der Teilnahme hat, melde sich bitte bis zum 01.03.2016 bei Reinhard Töpler.
- Bernd Früchtnicht weist auf eine Veranstaltung „Einbruchdiebstahl-Prävention – die Polizei informiert“, die am 16.02.2016 im Rathaus Rellingen mit rd. 90 Teilnehmern stattgefunden hat, hin und regt an, so eine Veranstaltung auch in Pinneberg, durch den SBR organisiert und eingeladen, stattfinden zu lassen. Diese Anregung findet die einstimmige Zustimmung des SBR. Reinhard Töpler und Bernd Früchtnicht werden das Notwendige einleiten.
- Die nächste Sitzung des SBR findet am 16.03.2016 , 14.00 Uhr, im Rathaus statt.

- Axel Rath regt an, eine Ehrenamtsmesse durch den SBR zu veranstalten. Diese Anregung wird bis ca. ein halbes Jahr vor der nächsten SBR-Wahl zurückgestellt. Zu dem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, u.a. auch durch so eine Veranstaltung Werbung für den SBR zur aktiven Teilnahme zu machen.

gez. Töpler
Vorsitzender

gez. Früchtnicht
Schriftführer